

---

## Protokoll der Jahreshauptversammlung am 19.01.2013

---

Sitzungsleiter: Bernd Dettmer  
Weitere Anwesende: siehe Anwesenheitsliste  
Protokollführer: Daniel Dettmer  
Beginn: 20:05 Uhr in der Mehrzweckhalle  
Ende: 21:55 Uhr

Die den Mitgliedern per Aushang mitgeteilte Tagesordnung umfasste folgende Punkte:

- 1) Begrüßung
  - 2) Totenehrungen
  - 3) Ehrungen
  - 4) Feststellen der anwesenden stimmberechtigten Mitglieder
  - 5) Verlesen der Niederschrift vom 21.01.2012
  - 6) Berichte des Vorstandes, der Abteilungsleiter und Vertreter des Festausschusses
  - 7) Bericht des Geschäftsführers, Bericht der Kassenprüfer und Entlastung
  - 8) Wahl eines Kassenprüfers
  - 9) Wahl zweier neuer Mitglieder des Festausschusses
  - 10) Geplante Veranstaltungen
  - 11) Anträge und Verschiedenes
- 

### 1. Begrüßung

Bernd Dettmer eröffnete die Versammlung und begrüßte alle anwesenden Mitglieder und Gäste. Insbesondere hieß er die neuen Mitglieder aus Volkmarode sowie die Schiedsrichter Thomas Menzel und Bernhard Lengsfeld willkommen.

### 2. Totenehrungen

Im vergangenen Jahr verstarben keine Vereinsmitglieder. Mit Margrit Kresse ist jedoch eine langjährige Sängerin verstorben. Sie war von 1949 bis 2009 in der SKG aktiv und Mitbegründerin des Chors. Die Versammlung erhob sich zu einer Gedenkminute.

### 3. Ehrungen

Editha Hübner erhielt die goldene Ehrennadel für 25 Jahre Vereinsmitgliedschaft. Sie ist seit langer Zeit eine der „guten Seelen“ im Verein und immer da wenn Hilfe gebraucht wird. Für 10 Jahre SKG-Mitgliedschaft sollten Marlene Bode und Bernd Cramme geehrt werden, die sich jedoch entschuldigen ließen. Außerdem wurde Matthias Mädler die silberne Ehrennadel für 10-jährige Vereinsmitgliedschaft verliehen. Er ist ebenfalls einer der großen Unterstützer des Vereins und hilft stets bei der Vorbereitung und Durchführung von Veranstaltungen.

### 4. Feststellen der anwesenden stimmberechtigten Mitglieder

Zur Jahreshauptversammlung waren 53 stimmberechtigte Mitglieder und 3 Gäste anwesend.

### 5. Verlesen der Niederschrift vom 21.01.2012

Das Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung wurde vom Schriftführer verlesen und von der Versammlung ohne Einwände genehmigt.

### 6. Berichte des Vorstandes, der Abteilungsleiter und Vertreter des Festausschusses

Bernd Dettmer informierte über die **Vorstandsarbeit** im vergangenen Jahr: 19 Vorstandssitzungen waren im vergangenen Jahr terminiert. Es gab eine JHV und die zwölf regulären Sitzungen des erweiterten Vorstands. Der geschäftsführende Vorstand tagte noch zwei Mal aufgrund der Planungen zum 53. Volksfest sowie viermal wegen der Integration der Turnerinnen und Turner vom SC RW Volkmarode. Gut 70 ehemalige Mitglieder des SC RW Volkmarode haben sich entschlossen, ab diesem Jahr in der SKG ihren Sport auszuüben. Die Mitgliederzahl liegt damit zum 01.01.2013 bei 318 gegenüber 249 zum 01.01.2012. Durch den Wechsel konnte gleichzeitig das Sportangebot um Jazzdance, Gesundheitssport, Tanzen, Walking und weitere Gymnastikgruppen erweitert werden.

Außerdem fanden im letzten Jahr die traditionellen Veranstaltungen „Braunkohlwanderung“, „Tanz in den Mai“, „Edeka-Turnier“ und „Preisskat“ wie gewohnt statt. Im vergangenen Dezember gab zusätzlich erstmals einen

Adventsmarkt in den SKG-Hallen. Zu einem musikalischen Programm wurden Speisen und Getränke angeboten. Die Rückmeldungen waren positiv, so dass der Adventsmarkt auch in diesem Jahr stattfinden soll.

In diesem Zusammenhang bemerkte Susanne Zickfeld, dass die Werbung für die Veranstaltungen teilweise sehr kurzfristig erfolgt und man erst nach dem Termin mitbekommt, dass etwas stattgefunden hat. Bernd Dettmer erklärte dazu, dass man wann immer möglich frühzeitig informiert und auch gerne Flyer in ihrem Laden deponiert. Insbesondere beim Edeka-Turnier war dies im vergangenen Jahr nicht möglich, da der Termin erst anderthalb Wochen vor dem Turnier fest stand.

Im Anschluss berichtete der Schriftführer über die insgesamt 27 Gratulationen des erweiterten Vorstandes im vergangenen Jahr:

50. Geburtstag: Uwe Eilert (13.06.), Martina Pöll (30.06.), Matthias Einicke (22.08.), Kerstin Kräft (05.09.), Karsten Walkerling (29.11.)  
60. Geburtstag: Editha Hübner (08.03.), Marga-Ilse Müller (14.04.)  
65. Geburtstag: Brigitte Winter (12.01.), Claus Kräft (22.11.)  
70. Geburtstag: Wilfried Puls (04.01.), Hannelore Thon (19.08.), Elisabeth Kohlstock (28.08.)  
75. Geburtstag: Ingeborg Künne (06.08.), Marlis Opolka (02.09.)  
80. Geburtstag: Günter Arndt (06.03.)  
81. Geburtstag: Marlene Bode (19.11.)  
82. Geburtstag: Helga Scheler (18.02.), Loni Gacioch (19.09.)  
83. Geburtstag: Egon Duve (20.04.)  
86. Geburtstag: Gisela Erichson (15.07.)  
Silberhochzeit: Kerstin und Claus Kräft (03.09.), Martin Flack (01.10.)  
Goldene Hochz.: Wilfried Puls (20.01.), Karin und Gerhard Dannheim (18.05.), Elvira und Manfred Walkerling (21.09)

In seiner Funktion als **Pressewart** berichtete Bernd Dettmer, dass der Sportspiegel im vergangenen Jahr wie gewohnt zweimal (Juni und Dezember) in 200er Auflage erschienen ist. Der Druck wird weiterhin bei Printograph durchgeführt.

Vom **Fußball** berichtete der Abteilungsleiter Martin Flack: Sportlich war die letzte Saison als durchschnittlich zu bezeichnen. Positiv herausragend waren dabei die fünften Plätze der Frauen- und der 1. Herrenmannschaft. Die anderen drei Mannschaften beendeten die Saison jeweils im unteren Mittelfeld. In der aktuellen Saison nehmen jedoch nur noch vier Mannschaften am Spielbetrieb teil.

Die Frauenmannschaft war in der vergangenen Saison als Spielgemeinschaft mit Hondelage gemeldet. Leider ist der Kader im Laufe der Saison immer weiter geschrumpft und im Laufe der Vorbereitung stellte sich schließlich heraus, dass es nicht für eine 11er Mannschaft gereicht hätte. Für eine Ummeldung auf einer 7er Mannschaft war es leider auch schon zu spät, so dass das Team in dieser Saison nicht gemeldet wurde. In der kommenden Saison soll es aber mit einer 7er Mannschaft weiter gehen.

Die 1. Herren Mannschaft belegt zur Halbzeitpause nur den 12. Platz, ist also nicht mehr weit von den Abstiegsrängen entfernt. Ein Grund dafür ist die dünne Personaldecke, die öfters schon den Einsatz von A-Jugend-Spielern erfordert hat. Trainer Winni Puls und Betreuer Fabian Ladwig machen das Beste aus der Situation und haben bereits mit der Rückrundenvorbereitung begonnen. Höhepunkt war wieder das Derby gegen Hondelage, das zwar verloren wurde, kämpferisch aber völlig in Ordnung ging. Die Zuschauer kamen bei Bratwurst und Glühwein also voll auf ihre Kosten. Außerdem nahm die Mannschaft traditionell am Turnier in Süplingenburg teil.

Bei der Alt-Herren Mannschaft ist die Personalsituation ebenfalls angespannt. Hier helfen öfters mal Seniorenspieler aus, so dass das Durchschnittsalter meist höher als beim Gegner ist. Die meisten Spiele wurde trotz toller Leistungen des Torwart-Neuzugangs Manuel Fiedler verloren, da im Sturm auch noch der Torjäger Reinhard Kussina ausgefallen ist. Aber auch wenn es sportlich mal nicht so gut läuft, kommt der Spaß nicht zu kurz.

Die Senioren-Mannschaft spielt in dieser Saison auch eher eine untergeordnete Rolle. Wie in der vergangenen Saison ist die Staffel mit 10 Teams gut besetzt, was für die in der Alt-Herrenmannschaft aushelfenden Spieler sehr viele „Englische Wochen“ mit Spielen jeweils mittwochs und sonntags bedeutet. Zum Abschluss der Saison wurde gemeinsam mit der alten Herren gegrillt.

Die A-Jugend ging im letzten Jahr in ihre zweite und letzte Saison, da die meisten Spieler altersmäßig herausfallen. Die erste Saison wurde probiert und sich zusammengefunden, so dass in der aktuellen Saison richtig durchgestartet werden konnte und der Aufstieg in die Kreisliga geschafft wurde. Mehrere Spieler haben schon in der 1. Herren ausgeholfen und auch sonst arbeitet das Trainerteam Torben Aster und Norman Chmielnik eng mit Winni Puls zusammen.

Alle Mannschaften nahmen im Sommer außerdem am Edeka-Turnier teil, das in diesem Jahr in gewohnter Form wieder stattfinden konnte. Für das leibliche Wohl der vielen Zuschauer wurde ebenfalls gesorgt wie für die Unterhaltung der kleinsten Gäste für die eine Hüpfburg parat stand.

Das Sportheim konnte weiterhin mit neuen Möbeln ausgestattet werden, die von Braunschweiger Firmen übernommen wurden. Peter Troitsch hat außerdem die Garagen mit einem neuen Anstrich versehen und mit vielen Helfern aus der Fußballabteilung den B-Platz für den Trainingsbetrieb hergerichtet. In diesem Jahr steht noch die Sanierung des Sportheims an, die aufgrund von Feuchtigkeitsschäden nötig ist. Hierfür ist jedoch die Stadt Braunschweig zuständig.

Zum Abschluss seiner Ausführungen richtete Martin Flack ein Dankeschön an die Börsenvertreter, Trainer, Betreuer, den Platzwart und alle anderen Helfer, die den reibungslosen Betrieb auf dem Sportplatz erst ermöglichen.

Susanne Stutzig informierte über einige Veränderungen in der **Aerobicabteilung**: Seit März letzten Jahres findet am ersten Montag im Monat keine klassische Aerobic, sondern Zumba statt. Hierfür konnte Sylvia Strüh alias Sibel Nefa gewonnen werden, die bereits weltweit mit orientalischen Tänzen aufgetreten ist. Aufgrund des großen Anklangs wurde das Angebot im Oktober auf den ersten und dritten Montag ausgeweitet. Für Nicht-SKG-Mitglieder ist die Teilnahme an den Zumba-Veranstaltungen für jeweils 3,- Euro möglich.

Neben den Übungsstunden fand alles wie gewohnt statt. Der „Tanz in den Mai“ war mit 133 Personen noch mal deutlicher besser als im Vorjahr besucht. In diesem Jahr sollen maximal 130 Karten verkauft werden, da die Halle für mehr Personen einfach zu klein ist.

Die Weihnachtsfeier fand im Sowjethaus bei Luc Degla statt, der für alle 16 Damen afrikanisch gekocht hatte. Im Oktober startet die Abteilung zu ihrer Aerobic-Fahrt nach London.

Martina Pöll informierte über die **Gymnastik**: Bei der Funktionsgymnastik gibt es aktuell 21 Teilnehmerinnen, wovon jeweils 15-18 an den Übungsabenden anwesend sind. Sollte der Zulauf weiter anhalten, könnte über eine zweite Gruppe nachgedacht werden, da die Halle dann bald zu klein ist. Vielleicht wird man sich auch für Herren öffnen. Beides muss jedoch im Laufe des Jahres diskutiert und entschieden werden. Das Neujahrssessen fand in diesem Jahr im Jägerhof statt.

Bei der Seniorengymnastik sind momentan 12 Damen aktiv, was noch ausbaufähig ist. Neue Mitstreiter sind gerne gesehen. Dies schließt explizit auch Herren mit ein. Das traditionelle Adventsfrühstück wurde vergangene Woche nachgeholt, da es vor Weihnachten Termenschwierigkeiten gab.

Über die **Tischtennisabteilung** informierte Bernhard Illner. 14 Spieler/innen nehmen an den Übungsstunden teil. Der Spaß stand auch im vergangenen Jahr im Vordergrund: Neben der traditionellen Fensterputzaktion im Sommer, diversen Geburtstagen, der Adventsfeier und der verspäteten Weihnachtsfeier im Volkmaroder Jägerhof wurde auch Tischtennis gespielt. Die Tischtennisfahrt ging im Oktober in den Harz, wo das Bergwerk Rammelsberg besichtigt wurde.

Bei der **Schützenabteilung** nimmt eine Seniorenmannschaft am Rundenwettkampf der 3. Kreisklasse teil, berichtete Eckhard Bienwald. Die Mannschaft hat die vergangene Saison auf dem 15. Platz (von 20) beendet. Der beste Einzelschütze war Ulli Dettmer auf dem sechsten Platz. Es folgten Andreas Rother auf Platz 14 und er selbst auf Platz 51. Traditionell hat die Abteilung die Schützenhalle vor der Sommerpause grundgereinigt und danach den Grill angefeuert sowie mehrfach die Regenrinnen vom Laub befreit.

Der **Frauenchor** hatte im vergangenen Jahr 17 Auftritte, berichtete Ingeburg Deppe. Erstmals war der Chor in der Musikakademie Wolfenbüttel zum Proben zu Gast, die sich nach anfänglichen Bedenken als sehr gut geeignet erwies. Herausragende Auftritte waren beim Volkstrauertag mit anschließendem Kaffeetrinken im Sowjethaus, bei der Trauerfeier für Margrit Kresse und beim Weihnachtsgottesdienst in Volkmarode. Außerdem gab es zahlreiche Ständchen zu Geburtstagen, bei Adventsfeier oder bei befreundeten Chören.

Im Sommer stand ein musikalisches Frühstück auf dem Programm und zur Weihnachtszeit einer Adventsmarkt. Hierbei trat auch erstmalig ein Projektchor auf, der sich aus Chorsängerinnen und Chor-„fremdem“ Mitgliedern zusammensetzte und seit September regelmäßig geprobt hat.

Für die **Schiedsrichter** im Verein berichteten Bernhard Lengsfeld und Thomas Menzel: Mit fünf Schiedsrichtern ist der Verein für seine Größe sehr gut aufgestellt. Außerdem stellt die SKG mit den beiden sowie Attila Kiss drei von fünf Schiedsrichtern im Kreisausschuss. Die Zusammenarbeit mit dem Vorstand und die Unterstützung vom Verein wurde also sehr gut beschrieben. Im vergangenen Jahr gab es ein Essen mit dem Vereinsvorstand und den Schiedsrichtern.

Bernd Dettmer berichtete als Vertreter des **Festausschusses** vom Volksfest: Das 53. Volksfest war gut besucht. Freitag waren rund 180, Samstagnachmittag rund 300 und Sonntag rund 140 Gäste anwesend. Durch den Verzicht auf die Veranstaltung am Samstagabend konnte außerdem einiges an Geld gespart werden. Die Veranstaltung wurde also erneut mit einer schwarzen Null beendet. Er gab außerdem bekannt, dass der SKG-Vorstand in diesem Jahr nicht mehr zur Verfügung steht um die Organisation des Volksfestes kommissarisch zu übernehmen. Entweder finden sich Mitglieder, die die Organisation übernehmen oder das Fest findet nicht mehr statt.

Abschließend informierte Ursula Blume über die neuen Angebote des Vereins: Ein Großteil der Turner des SC RW Volkmarode ist zur SKG gewechselt und hat damit auch einige neue Angebote in den Verein gebracht. Dies sind **Jazzdance, Gesundheitssport, Tanzen, Walking** und weitere **Gymnastikgruppen**. Die meisten Gruppen treffen sich bis mindestens Ende Februar in der Mehrzweckhalle in Dibbesdorf, bis über eine Neuvergabe der Hallenzeiten durch die Stadt entschieden wird. Eine Dankeschön ging an die bestehenden Gruppen, die kleinere Terminverschiebungen und kurze Wechselzeiten ermöglicht haben, damit alle Gruppen erstmal unterkommen. Sie betonte noch einmal, dass jedermann eingeladen ist, auch diese Angebote wahrzunehmen, damit man sich möglichst schnell besser kennen lernt.

Für das **Kinderturnen**, den **Fußball-Förderverein** und die **Volleyballabteilung** war niemand zum Berichten anwesend.

Anschließend dankte Bernd Dettmer allen Berichtenden für ihre Ausführungen und den Abteilungs- und Übungsleitern noch einmal für die im vergangenen Jahr geleistete Arbeit. Als Einzelkämpfer sind viele Dinge nicht möglich, umso schöner ist es, dass sich für die vielfältigen Vereinsaktivitäten immer wieder Helfer zur Organisation und Durchführung finden.

## **7. Bericht des Geschäftsführers, Bericht der Kassenprüfer und Entlastung**

Claus Kräft stellte die Bilanz des vergangenen Jahres anhand einiger Zahlen vor. Einnahmen von gut 60.000,- Euro standen Ausgaben von knapp 54.000,- Euro gegenüber. Damit konnte ein Überschuss von knapp 7.000,- Euro erwirtschaftet werden. Der Kassenstand beträgt somit knapp 19.000,- Euro. Die größten Einnahmeposten waren gut 30.000,- Euro aus Beiträgen und 21.000,- Euro aus Zuschüssen. Die Ausgaben gliederten sich in gut 17.000,- Euro Personalkosten, 14.000,- Euro für die Unterhaltung der Liegenschaften und 13.000,- Euro für Wasser und Energie.

Kassenprüferin war Susanne Zickfeld, da der zweite Prüfer, Fritz Stolte, im vergangenen Jahr aus dem Verein ausgetreten ist. Susanne Zickfeld berichtete, dass sie die Kasse geprüft hat und keine Unregelmäßigkeiten feststellen konnte. Sie bat daher die Versammlung um Entlastung des Geschäftsführers Claus Kräft, die einstimmig gewährt wurde.

## **8. Wahl eines Kassenprüfers**

Bernd Dettmer bat um Vorschläge für einen zweiten Kassenprüfer. Vorgeschlagen und einstimmig gewählt wurde Editha Hübner. Damit werden Susanne Zickfeld und Editha Hübner in diesem Jahr die Kasse prüfen.

## **9. Wahl zweier neuer Mitglieder des Festausschusses**

Bernd Dettmer wiederholte den Appell, dass sich neue Freiwillige für den Festausschuss finden müssen, da der geschäftsführende Vorstand im kommenden Jahr definitiv nicht mehr die Organisation in vorderster Reihe übernehmen, sondern allenfalls noch unterstützen wird. Er bat um Vorschläge. Da es auch nach mehrmaligem Nachfragen keine gab, meldete sich Christina Rosenmüller zu Wort: Es macht in ihren Augen keinen Sinn, an einer Veranstaltung festzuhalten, deren Zuspruch offenbar immer geringer wird. Anscheinend ist es nicht mehr gewollt und sollte daher einfach weggelassen werden. Bei der Feuerwehr wurden ebenfalls keine Mitglieder für den Festausschuss gewählt und bei der Landwehr haben sich zwar Helfer gefunden aber niemand, der in der

ersten Reihe die Organisation übernehmen möchte. Diesen Ausführungen hatte der Vorstand nichts mehr hinzuzufügen und es wurde beschlossen, dass die SKG ebenfalls keine Festausschuss-Mitglieder benennen wird.

### **10.Geplante Veranstaltungen**

Bernd Dettmer bat darum, einige für das Jahr 2013 bereits feststehende Termine zu beachten.

02. Februar	Braunkohlwanderung
30. April	Tanz in den Mai
08. November	Preisskat
14. Dezember	Adventsmarkt

### **11.Anträge und Verschiedenes**

Bernd Dettmer berichtete, dass - wie immer - zwei Haushaltsanträge beim Vorstand eingegangen sind, über die in der Vorstandssitzung im Februar in gewohnter Weise entschieden wird.

Ursula Blume sprach das „Rendezvous der Besten“, eine Turnveranstaltung in der Braunschweiger Tunica-Halle am 16.02.2013 ab 14:00 Uhr an. Es werden noch Helfer für die Durchführung eines Kuchenbüffets gesucht. Interessierte sollen sich bei ihr direkt melden.

Abschließend bedankte bei den Helfern für den Auf- und Abbau sowie bei den alljährlichen Zapfern Torsten Zickfeld und Matthias Mädler, und beendete den offiziellen Teil der Jahreshauptversammlung.

---

Bernd Dettmer  
- 1. Vorsitzender -

---

Daniel Dettmer  
- Schriftführer -